Justizpaläste stehen stramm, bronzene Fürsten und Staatsmänner ragen, wie seit Jahrzehnten Gesetz und Geschichte ausrufend, auf Marmorblöcken aus dem Getriebe, und ruhelos spielt in alle Ohren Musik hinein. Rasselmärsche und Tänze beschwichtigen den Hunger.

Schon nach wenigen Tagen ist mir klar, daß auch die Not in den Fahrplan aufgenommen worden ist. Nicht, daß sie dadurch abgeschwächt wird! Aber Sachverständige berechnen in Presse und Parlament genau voraus, in welchem Maße sie sich vergrößern wird. Die Not wächst in einer bestimmten Geschwindigkeit, weil die Kaufkraft der Arbeitslöhne nach einer bestimmten Regel zusammenschrumpft. Unvorhergesehene Zwischenfälle werden durch diese Wissenschaft ausgeschaltet. Rechtzeitige Nutzanwendung bewahrt vor Verlust und Hunger. Daß fortwährend Unglückliche, die nicht frühzeitig zu Brot, Kartoffeln und Kohlen gelangen, freiwillig aus Dienst und Dasein ausscheiden, ist weder durch die Wissenschaft noch durch den Fahrplan zu verhindern. Der Stadtverkehr darf vor den Toten nicht traurig haltmachen. Er ist für die Lebendigen da, er führt in hohem Bogen an kalten Hungerstraßen vorbei, in denen gefroren, geboren und gestorben wird.

Es gibt noch immer genug widerstandsfähige Menschen, die mitfahren können. Es gibt sogar Menschen, die weit über die einfache Selbsterhaltung hinaus auf unsichtbaren und außerordentlichen Stufen zu Wohlstand und Wärme gelangen.

Es sind die Kenner des Fahrplanes, die um die Geheimnisse der schwierigsten Verbindungen wissen und insbesondere stündlich darüber unterrichtet sind, welche Veränderungen mit Rücksicht auf die mitfahrende Not getroffen werden. Mit Tatendrang ausgefüllt, blühend voll und rot zucken sie die breiten Achseln, wenn ihnen andere neidisch nachschauen. Sie verwandeln die amtliche Wissenschaft von der Not in Gelegenheit zum Geldverdienen. Sie entwickeln Geschäftstalente unter ungünstigen Umständen und gehen mit bewundernswerter Einfachheit vor. Das ist alles. Die bestehende Wirtschaft könnte sie nicht entbehren.

Sie schlagen die Trommel im Kampf gegen die Flaumacher. Sie rücken vor, die anderen folgen.

Sie gehen keineswegs über die Bestimmungen für Recht